

„Wissensbilanz – Made in Germany“ goes Detmold!

Am 6. Mai 2008 findet gemeinsam mit der Weidmüller Interface GmbH & Co. KG und der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold eine weitere von insgesamt 16 im Jahr 2008 geplanten Veranstaltungen zum Thema „Wissensbilanz – Made in Germany“ statt.

Das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) initiierte Pilotprojekt soll vor allem mittelständischen Unternehmen aufzeigen, wie sie ihre immateriellen Unternehmenswerte wie Wissen und Fähigkeiten der Mitarbeiter, interne Führungsstrukturen und externe Beziehungen darstellen, bewerten und besser nutzen können.

Warum brauchen kleine und mittelständische Unternehmen eine Wissensbilanz?

- Die Transparenz des Unternehmens wird erhöht und die Nutzung und Weiterentwicklung des intellektuellen Kapitals wird damit steuer- und bewertbar.
- Die Wissensbilanz ist ein innovatives Managementinstrument, das über fundiertere Entscheidungsgrundlagen die zukünftige Leistungsfähigkeit sichert.
- Das in den Unternehmen schlummernde Wissenskapital kann so ausfindig gemacht und genutzt werden; beispielsweise über Mitarbeiterakquisition und -qualifizierung.
- Die Wissensbilanz kann einen verbesserten Zugang zu Kapital für solide Unternehmen ermöglichen.
- Mit der Wissensbilanz kann eine verbesserte Außenwirkung gegenüber Kunden und Lieferanten erzielt werden.
- Der gezielte Einsatz von Wissenskapital ist für ein Unternehmen ein echter Wettbewerbsvorteil.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Ansprechpartner

Anmeldung

Weidmüller Interface GmbH & Co. KG

Regina Sept
Tel.: (05231) 14-23 15
Fax: (05231) 14-25 23 15
E-Mail: Regina.Sept@weidmueller.de
Internet: www.weidmueller.com

Fachliche Koordination

Arbeitskreis Wissensbilanz

Dr.-Ing. Peter Heisig, eureki, Berlin, Cambridge
Tel.: (030) 69 20 94 55
E-Mail: info@akwissensbilanz.org

Koordination der Veranstaltungsreihe

AWV – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung

Dr. Ulrich Naujokat
Gottfried Glöckner
Internet: www.awv-net.de

Veranstaltungsort

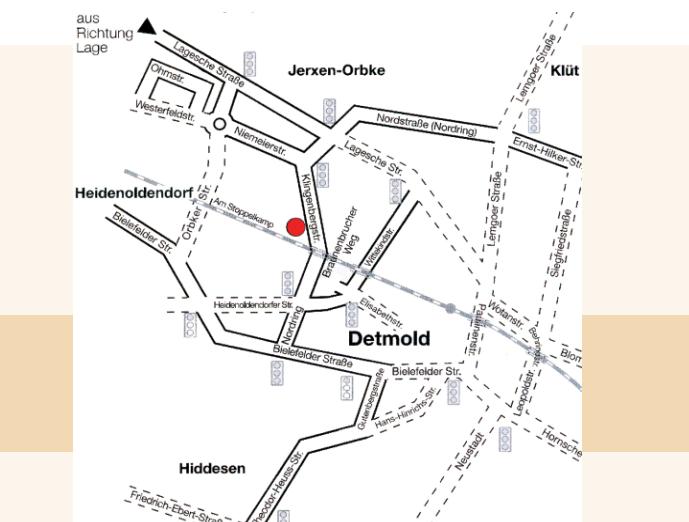
Weidmüller Interface GmbH & Co. KG

Klingenbergsstraße 16
32758 Detmold

Weitere Informationen über das Projekt

„Wissensbilanz – Made in Germany“ finden Sie unter:
www.akwissensbilanz.org und www.bmwi.bund.de

Anfahrt



Informationsveranstaltung

Wissensbilanz – Made in Germany

Wissen als Chance für den Mittelstand

6. Mai 2008, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
ab 18:00 Uhr „Get together“

Weidmüller Interface GmbH & Co. KG
Klingenbergsstraße 16, 32758 Detmold

www.bmwi.bund.de

www.weidmueller.com
www.detmold.ihk.de

Grußwort

Wissensbilanz – Erfolgsfaktor für den Mittelstand

Die Förderung und der gezielte Einsatz der Ressource Wissen ist heute ein entscheidender Erfolgsfaktor. Neben harten Fakten entscheiden zunehmend die sogenannten „weichen“ Faktoren wie das Know-how der Mitarbeiter, interne Führungsstrukturen sowie Lieferanten- und Kundenbeziehungen über den wirtschaftlichen Erfolg.



Häufig treten diese weichen Faktoren durch Kostendruck und verschlankte Unternehmensstrukturen in den Hintergrund, obwohl die Ressource Wissen der Mitarbeiter im Unternehmen gerade dann überlebensnotwendig werden kann.

Das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie bereits im Jahr 2004 initiierte Pilotprojekt „Wissensbilanz – Made in Germany“ will daher vor allem mittelständischen Unternehmen aufzeigen, wie sie ihre immateriellen Unternehmenswerte darstellen und besser nutzen können.

In unserer Veranstaltung möchten wir Ihnen die „Wissensbilanz“ als Erfolgskonzept für Ihren Betrieb vorstellen. Experten berichten aus der betrieblichen Praxis und zeigen, wie es funktioniert.

Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Ulrich Wallenhorst
Chief Technology Officer (CTO)
Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, Detmold

Programm

13:30 Uhr

Anmeldung und Kaffee

14:00 Uhr

Begrüßung und Unternehmensvorstellung

Ulrich Wallenhorst, Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, Detmold

14:20 Uhr

„Wissensbilanz – Made in Germany: Die ‘verborgenen’ strategischen Erfolgsfaktoren mit der Wissensbilanz bestimmen und entwickeln – Vorgehensweise und Nutzung der Wissensbilanz-Toolbox“

Dr.-Ing. Peter Heisig, eureki, Berlin – Cambridge und Arbeitskreis Wissensbilanz

15:00 Uhr

Praxisbeispiel: Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, Detmold

„Mehr Erfolg durch Wissenswertschöpfung in der elektrischen Verbindungs-technik“

Ulrich Wallenhorst, Chief Technology Officer (CTO)

15:45 Uhr

Pause



„Die sich beschleunigende Globalisierung bedeutet für die deutsche Wirtschaft eine dramatische Veränderung von Wettbewerbsverhältnissen und Standortfaktoren. Der Faktor Wissen und die wissensorientierte Unternehmens-führung gewinnen daher gerade in einem Hochlohnland wie Deutschland zunehmend an Bedeutung.“

Dr. Rolf Hochreiter, Projektverantwortlicher „Wissensbilanz – Made in Germany“ im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie



„Die gemeinsame Arbeit am Pilot-Projekt, und hier vor allem die anregenden und wertvollen Diskussionen, brachten uns vielfältige Gedankenansätze, um zukünftig noch Erfolg versprechender mit unserem Zukunftskapital Wissen umzugehen.“

Ulrich Wallenhorst, Chief technology Officer (CTO), Weidmüller Interface GmbH & Co. KG

16:00 Uhr

Praxisbeispiel: Blumenbecker Automatisierungstechnik GmbH, Beckum

„Die Wissensbilanz als Instrument der Unternehmensplanung und -steuerung in der Automatisierungs-technik“

Manfred Wunderlich, Fertigungsleiter und technische Dienste

16:45 Uhr

Impulsbeitrag: Pragmatisch, einfach, gut – erfolgreiche Lösungen für den Umgang mit Wissen

Christian Keller/Christian Kastrup ck2 – Beratung für Wissensma-nagement, Bielefeld

17:40 Uhr

Diskussion und Ausblick

Ulrich Wallenhorst
Manfred Wunderlich
Christian Keller
Christian Kastrup
Moderation: Dr.-Ing. Peter Heisig

17:55 Uhr

Schlusswort

Ulrich Wallenhorst, Weidmüller Interface GmbH & Co. KG

18:00 Uhr

„Get together“



Anmeldung

An der Informationsveranstaltung
Wissensbilanz – Made in Germany
Wissen als Chance für den Mittelstand

am 6. Mai 2008 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
ab 18:00 Uhr „Get together“
bei der Weidmüller Interface GmbH & Co. KG

- nehme ich gerne teil.
- kann ich leider nicht teilnehmen
- Ja, ich habe Interesse am Thema „Wissensbilanz – Made in Germany“ und möchte den kostenlosen Newsletter zum Thema Wissensbilanz per E-Mail bestellen. E-Mail-Bestellung unter info@akwissensbilanz.org

Vorname/Name

Institution/Firma

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Anmeldung per Fax: (05231) 14-25 23 15

Anmeldung per E-Mail: Regina.Sept@weidmueller.de